

Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE ARBON

37. JAHRGANG / NR. 10 / OKTOBER 2019

«Was wurde aus der Langeweile?»



Mitendand Tag

Sie waren gekommen, um die Leichtigkeit des Lebens zu spüren, um in den Tag hinein zu leben: Dabei nicht zu verschlafen, sondern die Bettschwere zu überwinden, um früh in der Kirche nach neuer Inspiration und frischem Mut suchen zu gehen. Rund 60 Menschen zwischen 3 und 80 Jahren feierten am 1. September den Mitendand Tag – unser generationsüber greifendes Fest – und trafen sich anfangs zum Familiengottesdienst. Hier sollte es u.a. um die Fragen gehen, was denn überhaupt aus unserer Langeweile wurde und ob Sonntage und ob Gottesdienste langweilig sein müssen. Als im Verlauf der Predigt plötzlich jongliert

wurde, war das schon ein erster Fingerzeig auf das spezielle Tagesmotto «Mitendand im Zirkus». Und bei Mark Forsters «Chöre», mit dem die «TABS» – unser CeviChor – zum Ende des Gottesdienstes echte Summer-



days Stimmung versprühten, sah man in viele lächelnde Gesichter. Das Zirkuszelt im Pfarrgarten beim «Haus Lichtenberg» wurde dann kurzerhand zur Maske und zur Garderobe. Heraus traten edle Damen und lustige Clowns. Derweil verbreitete sich der Duft von Zuckerwatte, Popcorn und Burgern über die grosse Wiese. Zwischendrin waren erst helles Läuten einer Glocke und dann



Applaus und anfeuernde Rufe zu hören: Wieder hatte es jemand geschafft den Baum hinauf. Leser, aber nicht weniger lustig ging es da beim Hufeisen-Werfen und beim Hula-Hoop-Reifen zu.

Joachim Gerber



Liebe Leserin, lieber Leser



Ein goldener Herbst – was gibt es Schöneres? Einige Tage mögen zwar etwas trüb, trist, neblig daherkommen.

Insgesamt aber: Die Blätter verfärben sich goldgelb, die Tage sind noch angenehm warm, aber nicht mehr drückend heiss, Trauben werden geerntet. Das Wort «Herbst» hat ja auch denselben sprachgeschichtlichen Hintergrund wie das englische «harvest» (Ernte) oder das lateinische «carpere» (pflücken). Herbstzeit ist Erntezeit. Auch im Leben. Ab ca. 50 Jahren schleicht sich die Frage an uns heran: Was habe ich geleistet? Was kommt noch? Was kann ich ernten? Es ist vielleicht noch nicht die grosse Lebensbilanz, aber ein Zurück und Vorausschauen. Dabei wird uns einiges mit Dankbarkeit erfüllen. Anderes hingegen wird uns vermutlich eher nachdenklich stimmen; nicht alles glänzt golden. Das muss auch nicht sein, in jeder Ernte findet sich auch mal eine faule Frucht. Wichtiger ist diese Grundstimmung: Dankbarkeit, auch wenn ich ein paar Stürme überstehen muss(te). Zufriedenheit, auch wenn der Weg manchmal im dicken Nebel versinkt. Dankbarkeit färbt unseren Lebensherbst golden, Zufriedenheit macht aus ihm «immer unsere beste Zeit» (Goethe). Einen erfüllenden Herbst wünsche ich Ihnen.

Pfr. Harald Ratheiser

Pr. H. Ratheiser

Lesekreis

Donnerstag, 3. Oktober, 20.00 Uhr,
Cafeteria, Haus Lichtenberg
Wir lesen das Buch: «Die Liebe im Ernstfall»
von Daniela Krien.

Pfrn Angelica Grewe

Singkreis



Montag, 7. Oktober, 14.00 – 15.15 Uhr
Kirchgemeindesaal

Meistens am ersten Montag im Monat treffen wir uns und singen miteinander Volkslieder aus der Schweiz und anderen Ländern. Die Türe steht allen offen.

Leitung: Heinz Wüthrich und
Karl Widmer (Gitarre).

Der nächste Singkreis findet am 4. November statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Ressort Senioren: Martin Ballat

Mittagstisch

Mittwoch, 23. Oktober, 12.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

Dann findet der nächste Mittagstisch statt. Wir bitten um frühzeitige telefonische Anmeldung an Pfr. Harald Ratheiser: 071 440 35 45. Die Kosten belaufen sich wie bisher auf CHF 10.– für Erwachsene resp. CHF 5.– für Kinder bis 12 Jahre. Der Mittagstisch ist offen für jedermann und jedefrau.

*Pfr. Harald Ratheiser und
das Team Mittagstisch*

Chinderchile

Samstag, 26. Oktober, 9.00 Uhr
Unterrichtszimmer der Kirche

Alle Kinder vom Kindergarten bis in die 3. Klasse sind herzlich willkommen.

Pfrn Angelica Grewe und Team

Ökum. Frauenfrühstück

Samstag, 26. Oktober, 9.00 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus

Sorgenarbeit endlich würdigen.

*Pfrn A. Grewe Andrea Eberle und
Gabriele Zimmermann*

Chorproben

Dienstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr,
Kirchgemeindesaal

Jeder kann mitmachen: Leute, die bereits gern singen, oder andere, die ihre Stimme neu entdecken möchten. Wir treffen uns alle 14 Tage am Dienstagabend um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus zur Probe.

Nächste Probentermine:

12.11., 26.11. und 10.12.2019

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei mir oder schauen Sie doch einfach vorbei. Ich freue mich auf Sie!

Simon Menges

Seniorenachmittag

Mittwoch, 30. Oktober, 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

«Sinnerfüllt leben im Alter» mit Dr. Dietmar Burger. Liegt «im Alter» das Beste bereits hinter uns? Oder gibt es Wege, gerade im Alter das Beste zu leben? Dietmar Burger ist als Arzt um das körperliche Wohlergehen seiner Patienten besorgt. Aber er ist noch weit mehr: Als Psychotherapeut, Seminarleiter und «Clown Massimo» hat er zugleich das seelische Gleichgewicht seiner Klienten im Blick. Dieses Referat vermittelt uns wertvolle Impulse. Die sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Pfr. Harald Ratheiser & Team

Liturgisches Abendgebet

Mittwoch, 30. Oktober, 19.00 Uhr
Sitzungszimmer Kirche

Thema: «Einen Raum für mich» Gemeinsam singen, beten und schweigen, eine halbe Stunde innehalten mitten im Alltag, um Ruhe zu finden und Kraft zu schöpfen. Meistens am letzten Mittwoch im Monat kommen wir um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche zusammen.

*Pfrn Angelica Grewe, Ursula Gentsch und
Josy Grimm, Klavier*



Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns sehr, dass wir die Gelegenheit bekommen uns bei Ihnen vorzustellen. Wir, das sind zum einen Simone und Tobias Zierof. Seit dem 1. August übernehmen wir miteinander als Ehepaar die Gemeindeleitung der katholischen Pfarreien Arbon, Steinebrunn und Horn. Und als Familie mit drei Kindern wohnen wir seitdem auch neu im Arboner Pfarrhaus. Ebenfalls neu ist Joseph Devasia als Priester ins Team gekommen. Christsein, die Freude im Glauben verkünden und Gottes liebende Gegenwart die Menschen spüren lassen - das geht gemeinsam viel besser als alleine. Daher ist es schön, diese Aufgabe ökumenisch anzugehen und dabei auf den bereits guten gegenseitigen Kontakten der Pfarreien aufbauen zu können. Bis wir uns einmal persönlich kennen lernen, wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Katholisches Gemeindeleiterteam

Sitzen in Stille

**Voranzeige: Montag, 4., 11., 18. und
25. November, 19.30 – 21.00 Uhr**

Sitzungszimmer der Kirche

Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung und der Sammlung auf das Wesentliche.

Dietrich Bonhoeffer

Im stillen Sitzen und Wahrnehmen unseres Atems lassen wir uns nach Innen führen in ein aufmerksames, hörendes und schauendes Gewahrsein des Daseins. Willkommen sind alle, die Freude an der Meditation haben, diese kennenlernen oder vertiefen wollen. Für eine Einführung bitte zirka 15 Minuten vor Beginn kommen. An den folgenden Montagabenden, jeweils von 19.30–21.00 Uhr, bieten wir im Sitzungszimmer der Kirche das «Sitzen in Stille» an. (Eingang Südost)

*Alfred Stumpf, Kontemplationslehrer
Via Integrallis*

Geburtstagsgratulationen

80 Jahre:

- 02.10. Oskar Jäger-Berclaz
21.10. Jakob Dinner-Meier
22.10. Hermine Stoffel-Tesch
27.10. Armin Willi-Gehrig

85 Jahre:

- 04.10. Madeleine Allenspach-Friedrich
09.10. Doris Teubet
15.10. Felix Lanz

90 Jahre:

- 21.10. Christiane Berthelon-Schweizer

91 Jahre:

- 07.10. Elsa Tribelhorn
16.10. Hans Rudolf Jost-Stöckli

92 Jahre:

- 23.10. Elisabetha Zingg-Knupp

94 Jahre:

- 23.10. Hans Jakob-Schär

95 Jahre:

- 19.10. Anna Hettich-Buff

96 Jahre

- 31.10. Sylvia Hofmann

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht im Kirchenboten veröffentlicht haben möchten, bitten wir Sie, uns mindestens 2 Monate im Voraus zu kontaktieren, damit wir Ihrem Wunsch entsprechen können.

Die Kirchenvorsteherschaft

Amtshandlungen

Abdankungen

- 21.08. Rudolf Wittwen, Gatte der Erna geb. Mandl, *1933
26.08. Anna Dutler, ledig, *1933
29.08. Verena Marie Klein geb. Meier, Wwe des Peter Klein, *1945
11.09. Margot Lieselotte Rother geb. Weint, Wwe des Walter, *1923
16.09. Joachim Steuber, Gatte der Andrea geb. Eberle, *1955
18.09. Pommer Paul Gerhard, Gatte der Inge Hedwig geb. Mai, *1936

Taufdaten

Die Taufen finden an den dafür vorgesehenen Taufsonntagen in einem Gottesdienst statt (siehe Termine unten). Sie sind frühzeitig, mindestens einen Monat vorher, beim jeweiligen Pfarramt anzumelden. Die Pfarrpersonen machen vorgängig einen Taufbesuch bei der Tauffamilie und bringen eine Taufblüte mit, die Sie für Ihr Kind selber gestalten können.

Voraussetzungen: Die Taufe eines Kindes setzt voraus, dass mindestens ein Elternteil Mitglied der evangelischen Landeskirche ist. Mindestens ein Pate gehört einer christlichen Konfession an.

27. Oktober, Pfrn Angelica Grewe

17. November, Pfr. Harald Ratheiser

15. Dezember, Pfrn Angelica Grewe

Der Pfarrkonvent

Hand-made

Dienstag, 8. und 22. Oktober
Dienstag, 5. und 12. November
jeweils von 14 – 16 Uhr
Cafeteria, Haus Lichtenberg



Handgemacht – handgefertigt. Sei es beim Stricken, Häckeln, Sticken usw. Wir möchten alle einladen, die gerne in einer gemütlichen Runde bei Kaffee miteinander plaudern und etwas mit den Händen schaffen, sei es für sich selbst oder für unseren Bazar am 13. November. Für den Bazar stellen wir das Material gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf alle Handmade-Aktiven.

Monika Bischof und Ingrid Anderes

Bazar



Mittwoch, 13. November, 9.00 – 13.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus

Schöne Kleinigkeiten kaufen – gemütlich zusammensitzen bei Kaffee, Gipfeli, Kuchen und Sandwiches. Wer hat Lust, seine selbst hergestellten Geschenke, z.B. Confi, Gebasteltes, Gehäkeltes, Gestricktes etc. zu verkaufen? Dann melden Sie sich bis zum 5. November im Sekretariat Tel. 071 446 25 09. Wer gerne backt, kann uns auch mit einer Kuchenspende unterstützen. Die Hälfte des Gesamterlöses möchten wir dem Hospiz St. Gallen zukommen lassen. Die andere Hälfte soll den kreativen Herstellerinnen zur Deckung der Unkosten dienen.

Pfrn Angelica Grewe

Herausgeber	Evangelische Kirchgemeinde Arbon
Redaktion	Sekretariat Silvia Gonzenbach und Regula Köchli Römerstrasse 5 Mo-Do von 8-11 Uhr Telefon 071 446 25 09 Redaktionsschluss Kirchenbote November: 7. Oktober 2019
Leserbeiträge	bitte an das Sekretariat einsenden.
E-Mail:	sekretariat@evang-arbon.ch
Internet:	Homepage der Kirchgemeinde www.evangel-arbon.ch

Pfarrämter

Angelica Grewe	Römerstrasse 5 Telefon 071 446 37 47 E-Mail: angelica.grewe@evang-arbon.ch
Harald Ratheiser	Rebenstrasse 34 Telefon 071 440 35 45 E-Mail: harald.ratheiser@evang-arbon.ch
Hans Martin Enz	Schulstrasse 29a 9323 Steinach Telefon 071 440 44 30 E-Mail: hansmartin.enz@evang-arbon.ch

Adressen

Präsident	Robert Schwarzer Th. Bornhauserstr. 21 Handy 079 601 06 21 E-Mail: robert.schwarzer@evang-arbon.ch
Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit	Saskia Slamanig Romanshornestr. 81a Telefon 077 404 11 16 E-Mail: saskia.slamanig@evang-arbon.ch
Katechetik-Beauftragte	Mirtha Reimann Vogelsangstrasse 6 8590 Romanshorn Telefon 071 446 00 72 E-Mail: mirtha.reimann@evang-arbon.ch
Jugendarbeiter:	Joachim Gerber, c/o Sekretariat, Römerstr. 5 Telefon 071 446 01 74 Handy 077 486 85 44 E-Mail: joachim.gerber@evang-arbon.ch
Organist	Simon Menges Werftstrasse 5a Telefon 071 558 59 11 E-Mail: simon.menges@evang-arbon.ch
Mesmer	Werner Amacher Sonnenhügelstr. 48 Telefon 071 446 41 82 Handy 079 507 90 83 E-Mail: werner.amacher@evang-arbon.ch

Kollekten

	CHF
01.09. Jugendarbeit Kirchgem.	83.95
08.09. Jugendarbeit Kirchgem.	168.10
15.09. je zur Hälfte katholisch und evangelisch	526.00

Wir danken Ihnen ganz herzlich für diese Spenden!

Der Pfarrkonvent

Gespräch über der Bibel

**Mittwoch, 23. Oktober 19.30 – 21.00 Uhr,
Cafeteria, Römerstrasse 5**

Einmal im Monat trifft sich eine Gruppe von Interessierten zum Austausch über einen biblischen Text. In diesem Winterhalbjahr zum Thema «Lieblingstexte». Weitere Daten: Mittwoch, 13. November und 11. Dezember, 19.30 – 21.00 Uhr in der Cafeteria. Wir hoffen auf einen regen gedanklichen Austausch miteinander.

Hans Martin Enz, Pfr. und
Angelica Grewe, Pfrn

Rückblick Seniorenferien

**Mittwoch, 6. November, 14.30 Uhr
Kirchgemeindesaal**

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie alle, die an den Seniorenferien Interesse haben, sind zum Photo-Ferienrückblick eingeladen.

Pfr. Harald Ratheiser

«mann trifft sich»



mann
trifft sich!

Ein Forum
von Männern für Männer

Gesprächsthema
**Wenn das Leben Umwege geht:
Vom Banker zum Sattler**

Referent
Martin Breitler

Datum und Ort
Montag, 4. November 2019
19.30 Uhr, Sonnhalden Arbon

Veranstalter
Evang. Kirchgemeinde Arbon

Kontakt
harald.ratheiser@evang-arbon.ch
www.evangel-arbon.ch

Jugendprogramm

Jugendgottesdienst:

Freitag, 1. November, 18.15 Uhr
J. Gerber, Kirche

Jugendgruppe: (9 – 11 Jahre) in der Kirche

03. Oktober 2019, 18.30 Uhr
14. November 2019, 18.30 Uhr
09. Januar 2020, 18.30 Uhr

Jugendgruppe: (12 – 14 Jahre) in der Kirche

25. Oktober 2019, 18.00 Uhr
06. Dezember 2019, 19.00 Uhr
17. Januar 2020, 19.00 Uhr

Jugendtreff im Kirchenkeller:

01. November 2019, 19.15 Uhr
29. November 2019, 19.15 Uhr

Dreimonatslied

In den Monaten Oktober bis Dezember singen wir das Lied Nummer 31 «Herr ich komme zu dir», aus dem Gesangbuch «Rückenwind»

Simon Menges, Organist

Jahreslosung 2019



Gottesdienste

Oktober

Mi 02.	10.00	ökumenischer Gottesdienst Casa Giesserei Pfr. H. Ratheiser
Fr 04.	9.45	Gottesdienst, Pflegeheim Sonnhalden
So 06.	9.30	Gottesdienst Pfr. H. Ratheiser
Fr 04.	9.45	Gottesdienst mit Abendmahl, Pflegeheim Sonnhalden Pfr. H. Ratheiser
Mi 09.	9.40	Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim National Pfr. H. Ratheiser
So 13.	9.30	Gottesdienst, S. Strahlhofer, Laienpredigerin
So 20.	9.30	Gottesdienst: Pfr. H.M. Enz
Mi 23.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst Alterssiedlung Schützenwiese Pfr. H.M. Enz
Fr 25.	17.30	Ökumenischer Gottesdienst Alterssiedlung Bildgarten Pfr. H.M. Enz
So 27.	9.30	Gottesdienst mit Taufen: Pfrn A. Grewe

Kirchgemeindereise

2020 vom 21. – 31 Mai

Jena – Insel Rügen – Potsdam

Erster Halt: Jena im Saaletal, zweitgrösste Stadt Thüringens, Hotel Steigenberger Esplanade, zentral in der Stadt, Universitäts-, Forschungs- und Industriestadt, bekannt geworden durch das optische und feinmechanische Unternehmen Carl Zeiss, Jena; durch Schott Glas und als Lebensort von Friedrich Schiller. Zweiter Halt: Insel Rügen, Mecklenburg-vorpommern, Hotel Aquamaris Strandresidenz, Juliusruh, Halbinsel Wittow, Seebäder und Fischerdörfer, die Residenzstadt Putbus und die ursprüngliche Halbinsel Mönchgut, lange Sandstrände und der Nationalpark Jasmund, auf dem Baumwipfelpfad hoch hinaus und zum Cap Arkona ans Meer; aufs söte Länneken und ins Pfarrwitwenhaus Gross Zicker. Dritter Halt: Potsdam – Brandenburg, Mercure Hotel Potsdam City, gegenüber dem Dom und dem Museum Barberini, Schlösser und Gärten, Museum Maria Alexandrowka und Schloss Cecilienhof, Schloss Sanssouci und Haus der Wannseekonferenz, Glienicker Brücke und Holländerviertel, eine Stadt als Spiegelbild europäischer Geschichte, aber auch bunt, lebendig, vielfältig. Wir freuen uns unsere Gemeindereise

A. Grewe, Pfrn und H.M. Enz, Pfr.